

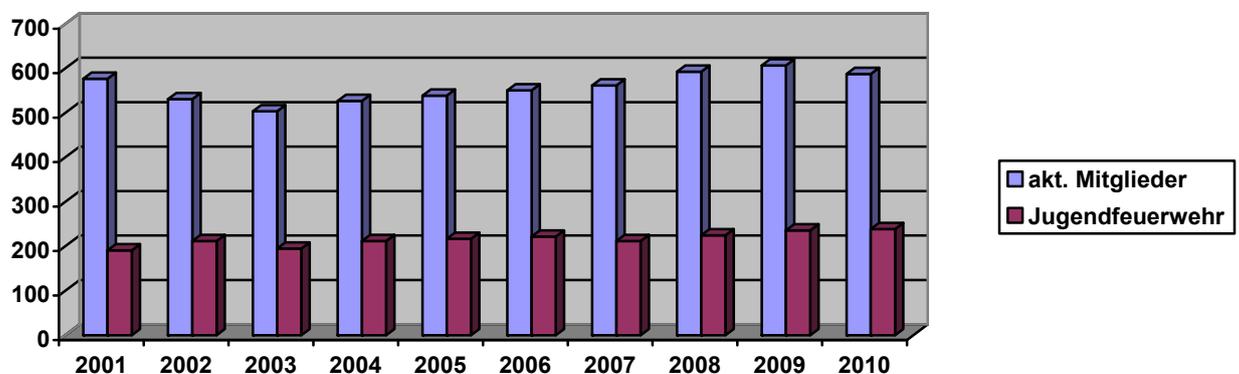
Halbjahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal, 1. Halbjahr 2010

1. Personelle Situation:

Gegenüber dem Personaltiefstand zum Jahresbeginn 2005 hat sich der Mitgliederbestand im aktiven Bereich der Freiwilligen Feuerwehr weiterhin positiv entwickelt. So stehen heute 49 aktive Einsatzkräfte mehr als im Jahr 2005 zur Verfügung. Viele Jugendliche stehen darüber hinaus auf Wartelisten bei den einzelnen Jugendfeuerwehrgruppen, die sukzessive abgebaut werden, wenn Jugendliche in den aktiven Dienst der FF überwechseln.

| | Aktive Mitglieder | weiblich | Jugendfeuerwehr | weiblich |
|------------------------------|-------------------|----------|-----------------|----------|
| Stand zum Jahresbeginn 2005: | 539 | 29 | 217 | 27 |
| Stand zum 1. Quartal 2006: | 551 | 33 | 222 | 29 |
| Stand zum 1. Quartal 2007: | 562 | 32 | 212 | 27 |
| Stand zum 31.12.2008 | 593 | 30 | 225 | 36 |
| Stand zum 27.10.2009: | 601 | 39 | 235 | 38 |
| Stand zum 02.01.2010: | 607 | 41 | 236 | 37 |
| Stand zum 10.08.2010: | 588 | 37 | 239 | 37 |

Die anschließende Grafik verdeutlicht die Mitgliederentwicklung in der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal im aktiven Bereich und der Jugendfeuerwehr seit 2001.

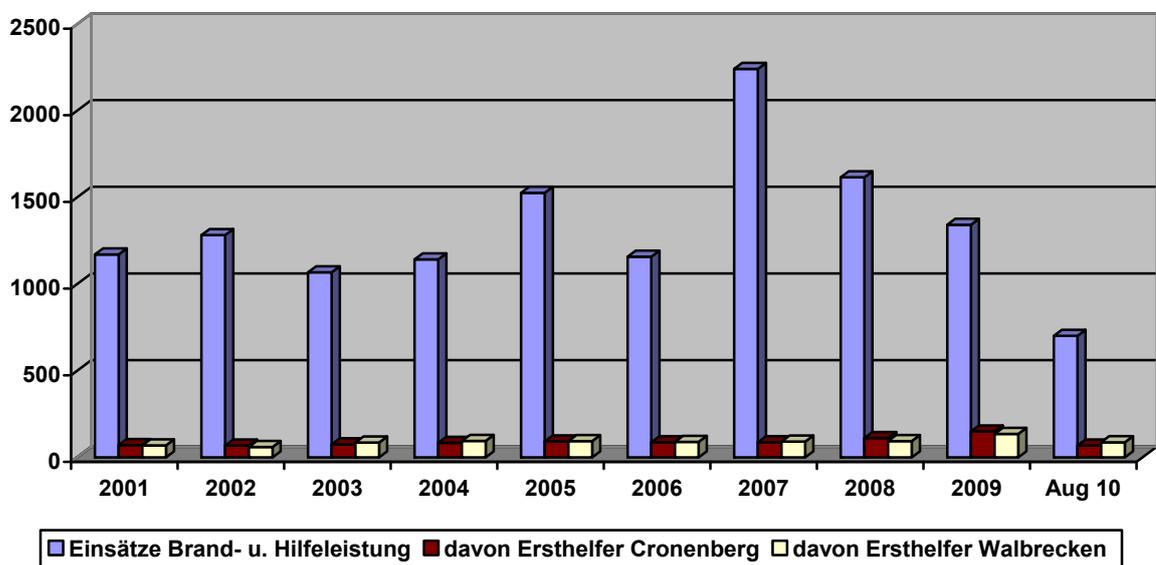


Bei der Personalentwicklung wurden bis zum 10. August 2010 insgesamt 107 Ernennungen oder Beförderungen ausgesprochen. Es konnten 27 Neuaufnahmen verzeichnet werden. 46 Kameraden/-innen sind in den ersten 8 Monaten des Jahres 2010 ausgeschieden.

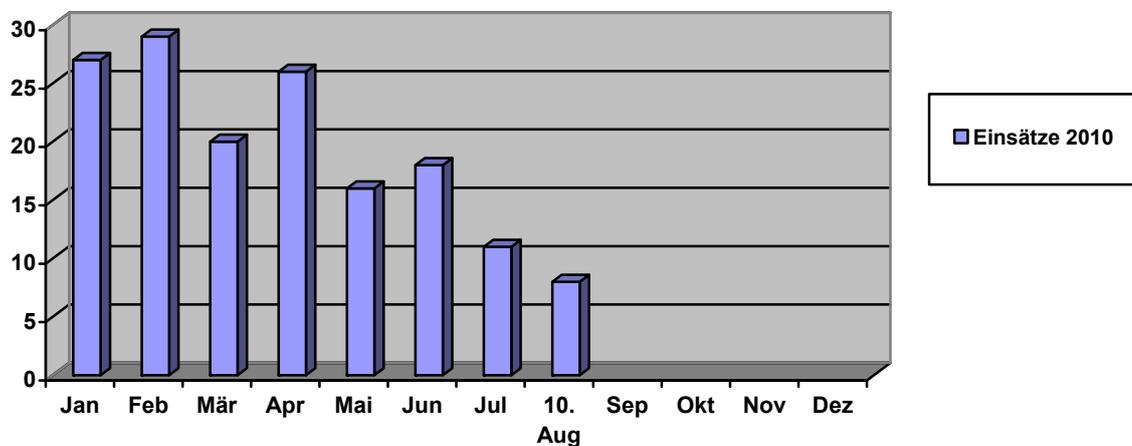
Bei Einsätzen, Übungen und beim Dienstsport zogen sich im Jahre 2010 bis zum 10.08.2010 bislang 15 Feuerwehrangehörige Verletzungen zu.

2. Einsatzsituation:

Die unterschiedlichen Einsatzarten werden durch die Alarm- und Ausrückeordnung geregelt. Außerdem sind in dieser Ordnung die Ausrückebereiche den einzelnen Löschzügen zugewiesen.



Bis zum 10.08.2010 wurden die Löschzüge der Freiwilligen Feuerwehr zu insgesamt 701 Einsätzen alarmiert. Etwa die Hälfte hiervon waren Brandeinsätze. Zusätzlich wurden die Ersthelfer aus Cronenberg und Walbrecken insgesamt 155 - mal (87 Einsätze in Walbrecken und 68 in Cronenberg) alarmiert.



3. Einsatzbilder mit Beteiligung der Freiwilligen Feuerwehr:



PKW Brand nach schwerem Verkehrsunfall bei Lichtscheid



Einsatz mit Gefahrgütern im Bereich der Friedrich-Ebert-Straße



Feuer auf einem Dach der Universität

4. Besondere Ereignisse:

4.1 Schwimmveranstaltung für die Jugendfeuerwehr

Am 08.04.2010 fand in der Schwimmhalle eine kostenlose Schwimmveranstaltung für die Angehörigen der Jugendfeuerwehr statt. Die Veranstaltung wurde der Jugendfeuerwehr nach der umfangreichen Sanierung ermöglicht.



4.2 Unterstützung für den Wuppertaler SV Borussia

Am 31.03.2010 fand das Fußballspiel des Wuppertaler SV Borussia gegen die Mannschaft Wacker Burghausen statt. Unter dem Motto Ihr für uns / wir für Euch wurden der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal Freikarten angeboten. Die Karten wurden vorher offiziell im Gerätehaus der FF Ronsdorf an den Sprecher der Freiwilligen Feuerwehr übergeben.

An dem Abend des Spiels verlor der WSV bedauerlicherweise mit 1:2. Dennoch war der Besuch von rund 100 Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr ein Erfolg.



Übergabe der WSV Freikarten an die Freiwillige Feuerwehr

4.3 Heißausbildung

Im Zeitraum vom 30.04.2010 bis zum 02.05.2010 fand die Heißausbildung in einem mobilen „Fire – Track“ auf dem Schulungsgelände der Freiwilligen Feuerwehr Hahnerberg statt. Hierbei wurden neben dem taktischen Vorgehen bei einer Brandbekämpfung neuste Hohlstrahlrohrtechniken vermittelt, die u. a. dazu beitragen sollen, dass die Löschwasserschäden bei Brandbekämpfungen möglichst gering gehalten werden. Auch der damalige Geschäftsbereichsleiter Herr Uebrick machte sich ein Bild unmittelbar am „Brandherd“ im Container und wurde hierzu mit der entsprechenden Schutzkleidung ausgestattet.



4.4 Fitness bei der Freiwilligen Feuerwehr

Zur Steigerung der körperlichen Fitness und um den körperlichen Anforderungen des feuerwehrtechnischen Einsatzdienstes gerecht zu werden, wurde bei den aktiven Feuerwehrangehörigen angeregt, möglichst das deutsche Sportabzeichen mit Erfolg zu absolvieren.

Als besonderer Anreiz, aber auch als Belohnung, dass sich die einzelnen Mitglieder/-innen diesen sportlichen Prüfungen stellen, wird vom Jahr 2010 bis Ende 2011 den erfolgreichen Absolventen ein Gutschein ihrer Wahl sowie zusätzlich Punkte für den Lions Shop zum Erwerb von Feuerwehrkleidung angeboten. Die Gutscheine können in verschiedenen Wuppertaler Einrichtungen eingelöst werden.

Diese Maßnahme stellt eine alternative Wertschätzung der Feuerwehrangehörigen zu den in der Vergangenheit durchgeführten Ein-Tagesveranstaltungen wie z. B. ein Zoobesuch oder ein Kinobesuch dar.

4.5 Wechsel in der Abteilungsleitung der Freiwilligen Feuerwehr

Der Abteilungsleiter des Stadtbetriebs 304.4 (Freiwillige Feuerwehr) Axel Frieß wurde zum 01.07.2010 und sein Stellvertreter Wolfgang Knauer zum 01.08.2010 altersbedingt in den Ruhestand verabschiedet. Beide Kollegen besetzten diese Stellen über mehr als 15 Jahre.

Als Nachfolger von Herrn Frieß steht bereits Herr Christian Hahnau fest. Die Nachfolge von Herrn Knauer übernimmt Achim Domagalla. Die beiden neuen Kollegen sind langjährige Mitarbeiter der Berufsfeuerwehr.

4.6 Führungskräftetreffen der Berufs- und Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal

Am 09. Juli fand mitten im Burgholz ein Treffen aller Führungskräfte der Berufs- und der Freiwilligen Feuerwehr statt. Das Treffen diente dem gegenseitigen Kennenlernen, weil sich im Verlauf der letzten Jahre ein großer Generationswechsel auf beiden Seiten vollzogen hat. So wurden bei kalten Getränken viele fachliche und persönliche Gespräche geführt. Das gegenseitige Kennen von Führungskräften wirkt sich besonders bei Einsätzen positiv aus, wenn unterschiedliche Löschzüge der Berufs- und der Freiwilligen Feuerwehr eng zusammen arbeiten müssen. Bei allen Beteiligten fand die Veranstaltung viel Anklang.

4.7 30-jähriges Bestehen der Big Band der Feuerwehr Wuppertal

Die Big Band der Feuerwehr Wuppertal wurde im Jahre 1980 von Karl Bechem gegründet, der dieser bis zum heutigen Tage vorsteht. Die musikalische Leitung übernimmt heute Nils Powilleit. Im Gründungsjahr 1980 war die Big Band im Gerätehaus des damaligen Löschzugs Brögel untergebracht. Nach der Schließung dieses Löschzugs wurde der Probenraum in ein Stuhllager im Stadion Zoo verlegt, welches zuerst umgebaut werden musste. Nachdem diese Räumlichkeiten zugunsten des Wuppertaler Sportvereins leider auch wieder aufgegeben werden mussten, wurden notdürftig Räumlichkeiten an der Benrather Straße bezogen und umgebaut. Am 14. Mai 2010 wurde im Rex-Theater aufgrund des 30-jährigen Bestehens eine große Vorstellung geboten. Die Big Band bietet eine gute Auswahl an unterschiedlichen Musikarten wie Tanzmusik Schlager oder Jazz.

5. neue Fahrzeuge

Im Juni und Juli wurden folgende neue Fahrzeuge in Dienst gestellt:

- 3 Mannschaftstransportwagen (MTW) für die Löschzüge Cronenberg, Hahnerberg und Langerfeld
- 1 Mannschaftstransportwagen (MTW) für den Löschzug Uellendahl (dieser wurde vom Förderverein finanziert)
- 1 Tanklöschfahrzeug zur Waldbrandbekämpfung für den Löschzug Langerfeld

Gründe der Neubeschaffung:

Die MTWs waren bis zu 19 Jahre alt und mussten wegen technischer Mängel ersetzt werden. Diese Fahrzeuge werden überwiegend zum Personaltransport genutzt, um z. B. Personal bei Großschadenslagen nachträglich zur Einsatzstelle zu transportieren oder beim Übungsdienst, um Personal direkt mit zur Einsatzstelle zu fahren, weil auf den Löschfahrzeugen nur eine begrenzte Sitzplatzanzahl vorhanden ist, in der Jugendfeuerwehr, oder um verunreinigte Gerätschaften von der Einsatzstelle abzuholen und für allgemeine Besorgungsfahrten.

Das Tanklöschfahrzeug Wald wurde Anfang Juli 2010 offiziell vom Oberbürgermeister an den Löschzug Langerfeld übergeben. Dieses Fahrzeug ist speziell für die Waldbrandbekämpfung geeignet. Daher verfügt dieses kompakte Fahrzeug über einen sehr kurzen Radstand mit geringen Abmessungen jedoch mit einem relativ großen Löschwassertank.

Technische Daten:

| | |
|-------------------------|---|
| Marke: | Mercedes Benz, Unimog 405/70 |
| Feuerwehr-Aufbau: | Schlingmann |
| Normbezeichnung: | TLF 10/18 |
| Sitzplätze: | 3 |
| Wasservorrat: | 2400 l |
| Löschpumpenbezeichnung: | FPN 20/10 |
| Vorne Düseneinrichtung: | zum Eigenschutz bei z.B. Flächenbränden |
| Kosten: | a. 198.000 € |



6. Ausbildung:

Vom 01.01.2010 bis zum 10.08.2010 wurden für die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal folgende Lehrgänge mit der dazugehörenden Teilnehmerzahl durchgeführt:

| | |
|---|-----|
| AGT - Lehrgang (Atemschutzausbildung) | 13 |
| Sprechfunkerausbildung | 16 |
| Maschinistenausbildung | 16 |
| Lehrgang Vorbereitung Maschinist | 9 |
| ABC Grundausbildung | 10 |
| TM - Ausbildung (FF Grundausbildung Modul 1 und 3) | 42 |
| Lehrgänge am Institut der Feuerwehr in Münster (F3, F4, sonst.) | 19 |
| Fortbildung für Ersthelfer vor Ort | 83 |
| Sanitätslehrgang für Ersthelfer vor Ort | 13 |
| AED Ausbildung für Ersthelfer vor Ort | 38 |
| Einsatzübungen im Übungscontainer | 119 |
| Jugendflamme Stufe 1 | 36 |
| Jugendflamme Stufe 2 | 21 |
| Leistungsspanne der DJF | 27 |